



Deutsche Aktien im Fokus

MBB nutzt Gunst der Stunde

Attraktiv bewertete Aktien finden sich fast nur noch in der zweiten und dritten deutschen Börsenliga. Dazu zählen wir auch die **MBB Industries** (ausführliche Analyse in *Ausgabe 51* vom 06.11.13). Die Berliner haben nun den jüngsten Kursanstieg genutzt, um Aktien kurzfristig zu platzieren. Insgesamt wurden 144.201 Stück aus dem Eigenbestand zum Preis von 24,65 Euro verkauft. Der Bruttoerlös der Transaktion liegt bei rund 3,55 Mio. Euro, wie das Unternehmen bekannt gab. Der Schritt hat zwei Vorteile für die Beteiligungsgesellschaft: zum einen erhöht sich der Streubesitz; daneben fließt dem Unternehmen Liquidität zu. Die Mittel sollen laut Unternehmensangaben für Akquisitionen genutzt werden. Da Vorstandschef und Gründer **Christof Nesemeier** erst vor wenigen Wochen gegenüber dem *Investor Magazin* sagte, dass es derzeit nicht leicht ist, attraktive Übernahmeziele zu finden, sind wir gespannt, was er uns in den nächsten Wochen präsentieren wird. Die Lage wird sich in solch kurzer Zeit kaum geändert haben. Im Markt wurde die Platzierung durchaus positiv aufgenommen. Die MBB-Aktie (25,50 Euro; DE000A0ETBQ4) notiert inzwischen wieder deutlich über dem Platzierungspreis. Angesichts der günstigen Bewertung des Unternehmens und der guten Liquiditätsposition raten wir weiter zum Einstieg: **Kaufen bis 25,00 Euro, Stopp: 17,50 Euro.** (td) ◀

MBB Industries

